

# Amtliche Bekanntmachung des Kreises Stormarn

## Zusammenfassung der Jagd- und Schonzeiten des Bundes und des Landes Schleswig-Holstein

Fettdruck: Landesspezifische Abweichungen von der Bundesverordnung vom 2. April 1977 (BGBl. I S. 531) gemäß Landesverordnung über jagdbare Tierarten und über die Jagdzeiten vom 11. März 2014 (GVObI. vom 27.03.2014, S. 58)

### **Rotwild**

Kälber	01.08. – 31.01.
Schmalspießer	01.08. – 31.01.
Schmaltiere	01.08. – 31.01.
Hirsche und Alttiere	01.08. – 31.01.

### **Dam- und Sikawild**

Kälber	01.09. – 31.01.
Schmalspießer	01.09. – 31.01.
Schmaltiere	01.09. – 31.01.
Hirsche und Alttiere	01.09. – 31.01.

### **Rehwild**

Kitze	01.09. – 31.01.
Schmalrehe	01.09. – 31.01.
Ricken	01.09. – 31.01.
Böcke	01.05. – 31.01.

### **Muffelwild**

	01.08. – 31.01.
--	-----------------

### **Schwarzwild**

16.06. – 31.01.

Vorbehaltlich der Bestimmungen des § 22 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes darf die Jagd das ganze Jahr auf Frischlinge und Überläufer ausgeübt werden.

<b>Feldhasen</b>	01.10. – 31.12.
------------------	-----------------

<b>Wildkaninchen*</b>	01.10. – 31.12.
-----------------------	-----------------

<b>Nutrias</b>	01.08. – 28.02.
----------------	-----------------

<b>Füchse*</b>	01.07. – 28.02.
----------------	-----------------

### **Jungfüchse ganzjährig**

ganzjährig vorbehaltlich der Bestimmungen des § 22 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes

ganzjährig vorbehaltlich der Bestimmungen des § 22 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes

<b>Marderhunde</b>	16.10. – 28.02.
--------------------	-----------------

<b>Waschbären</b>	16.10. – 28.02.
-------------------	-----------------

<b>Stein- und Baumarder</b>	16.10. – 28.02.
-----------------------------	-----------------

<b>Illtisse</b>	16.10. – 28.02.
-----------------	-----------------

<b>Hermeline</b>	16.10. – 28.02.
------------------	-----------------

<b>Mauswiesel</b>	16.10. – 28.02.
-------------------	-----------------

<b>Dachse</b>	01.08. – 31.01.
---------------	-----------------

<b>Minke</b>	ganzjährig vorbehaltlich der Bestimmungen des § 22 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes
--------------	--

<b>Fasanenhähne</b>	01.10. – 15.01.
---------------------	-----------------

<b>Ringeltauben</b>	01.11. – 31.01.
---------------------	-----------------

<b>Graugänse</b>	01.08. – 31.01.
------------------	-----------------

Mit der Maßgabe, dass die Jagd in der Zeit vom 01.09. – 31.10. und vom 16.01. – 31.01. nur zur Schadensabwehr auf gefährdeten Acker- und Grünlandkulturen ausgeübt werden darf.

<b>Kanada- und Nilgänse</b>	01.08. – 31.01.
-----------------------------	-----------------

<b>Nonnengänse</b>	01.10. – 15.01.
--------------------	-----------------

Mit der Maßgabe, dass die Jagd nur zur Vergrämung und lediglich in den Kreisen Nordfriesland, Dithmarschen, Pinneberg und Steinburg außerhalb von europäischen Vogelschutzgebieten und nur zur Schadensabwehr auf gefährdeten Acker- und Grünlandkulturen durchgeführt werden darf. Die Notwendigkeit zur Abwehr erheblicher Schäden auf Grünlandkulturen muss zuvor durch einen anerkannten Sachverständigen festgestellt worden sein. Die erlegten Nonnengänse sind in der Wildnachweisung gesondert zu erfassen.

<b>Stockenten</b>	01.09. – 15.01.
-------------------	-----------------

<b>Krick- und Reiherenten</b>	01.10. – 15.01.
-------------------------------	-----------------

<b>Pfeifenten</b>	01.10. – 15.01.
-------------------	-----------------

Mit der Maßgabe, dass die Jagd in den Kreisen Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg, Pinneberg und auf der Insel Fehmarn zur Abwehr erheblicher Schäden auf gefährdeten Ackerkulturen auch zur Nachtzeit ausgeübt werden darf.

<b>Waldschnepfen</b>	16.10. – 15.01.
----------------------	-----------------

<b>Silbermöwen</b>	01.10. – 10.02.
--------------------	-----------------

<b>Rabenkrähen</b>	01.08. – 20.02.
--------------------	-----------------

### **Wildarten mit ganzjähriger Schonzeit:**

Rebhühner, Fasanenhennen, Türkentauben, Höckerschwäne; Ringel-, Bläss- und Saatgänse, Spieß-, Berg-, Tafel-, Samt- und Trauerenten, Blässhühner, Lach-, Sturm-, Mantel- und Heringsmöwen, Nebelkrähen und Elstern.

\* Im Bereich der Deichkörper, Warften oder sonstiger Erhöhungen außerhalb der Seedeiche darf die Jagd auf Wildkaninchen und Füchse zur Gewährleistung der Deichsicherheit und zum Schutz von Küstenvögeln ganzjährig ausgeübt werden.